

Anmeldungen für die Josef-Annegarn-Schule

Anmeldung für JAS: Einstieg in das neue System

Von Daniela Allendorf

OSTBEVERN „Jede Schülerin und jeder Schüler unserer Schule hat das Recht auf die höchsten Bildungschancen – das ist unsere Überzeugung“, heißt es auf der Homepage der Josef-Annegarn-Schule. Dieses Versprechen möchte die Schule auch über das neue „kooperative Modell“ einlösen (WN berichteten), das unter dem Titel „Altbewährtes neu denken“ steht. Durch eine konstante Gruppenumgebung sollen Schüler in diesem System gleiche Ziele teilen und gemeinsam darauf hinarbeiten.

Die Eingangsklassen fünf und sechs bilden eine pädagogische Einheit: die Orientierungsstufe. Das übergeordnete Ziel in diesen beiden Jahrgängen ist es, bei allen Schülern die Schulformneigung festzustellen. „Um diese wichtige Entscheidung in Ruhe durchzuführen und um den Wechsel von der Grund- zur Sekundarschule möglichst stressfrei zu gestalten, gehen alle Schüler ohne Versetzungsentscheidung von der Klasse fünf in die Klasse sechs über. Erst am Ende der Klasse sechs wird entschieden, welchen (internen) Schulzweig die Schüler ab Klasse sieben besuchen werden“, heißt es auf der Homepage weiter.

In der kommenden Woche finden die Anmeldungen für die Josef-Annegarn-Schule statt. Am Donnerstag (15. Februar) können die Schüler für die fünften Klassen von 16 bis 19 Uhr und am Freitag (16. Februar) von 15 bis 18 Uhr angemeldet werden. Mitzubringen sind unter anderem das Stammbuch und das letzte Zeugnis der Grundschule, teilt die JAS mit. Wer sich über das neue System der Schule informieren möchte, kann dies auf der Homepage unter jas-ostbevern.de tun.
